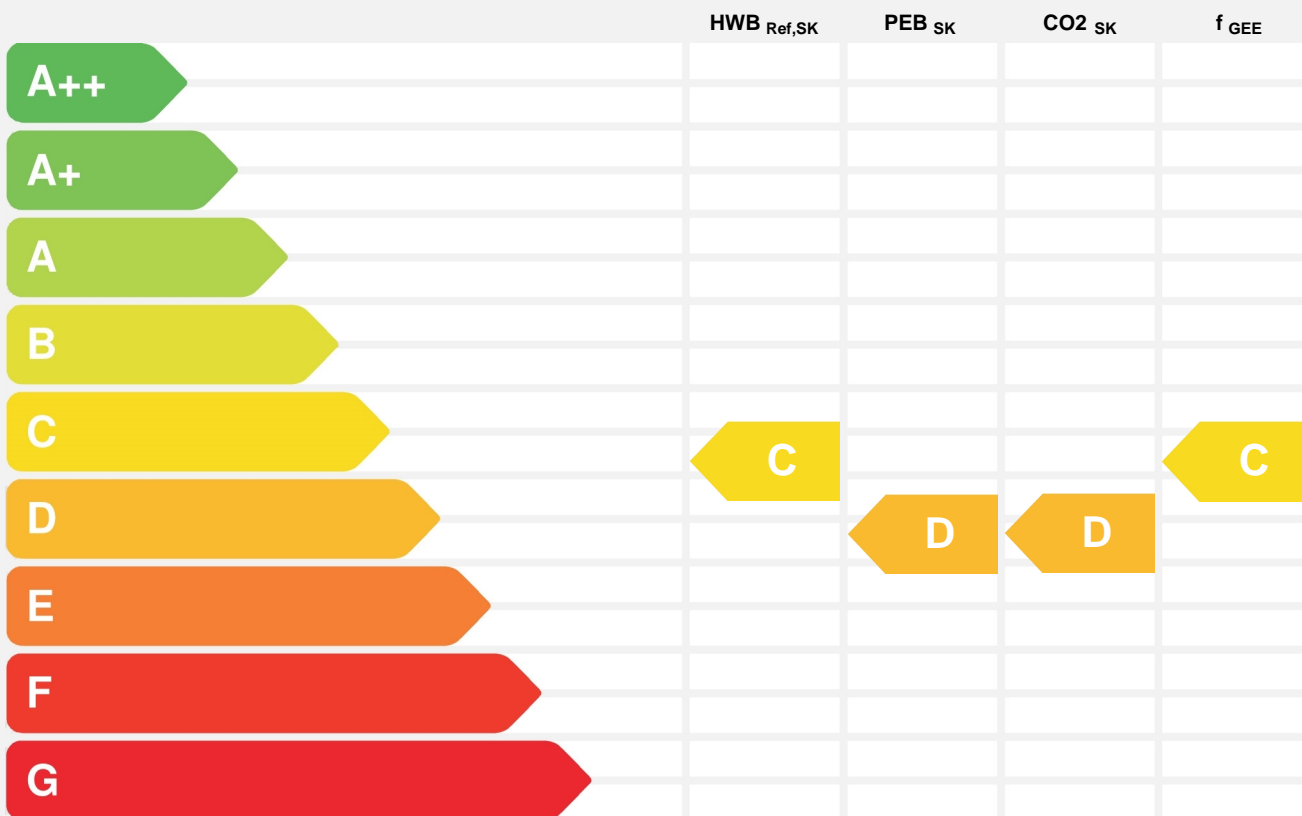


Energieausweis für Wohngebäude

BEZEICHNUNG	Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck		
Gebäude(-teil)	Top C23 im 2.OG	Baujahr	1993
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Letzte Veränderung	
Straße	Andechsstraße 52d	Katastralgemeinde	Pradl
PLZ/Ort	6020 Innsbruck	KG-Nr.	81125
Grundstücksnr.	2901/4	Seehöhe	574 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n.ern.}) Anteil auf.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	44 m ²	charakteristische Länge	3,10 m	mittlerer U-Wert	1,20 W/m ² K
Bezugsfläche	35 m ²	Heiztage	274 d	LEK _T -Wert	70,4
Brutto-Volumen	127 m ³	Heizgradtage	4030 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	41 m ²	Klimaregion	NF	Bauweise	schwer
Kompaktheit (A/V)	0,32 1/m	Norm-Außentemperatur	-11,4 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB _{Ref,RK}	79,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf		HWB _{RK}	79,6 kWh/m ² a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	166,9 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f _{GEE}	1,66
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	4.085 kWh/a	HWB _{Ref,SK}	92,9 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	4.085 kWh/a	HWB _{SK}	92,9 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	562 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	7.621 kWh/a	HEB _{SK}	173,3 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H}	1,64
Haushaltsstrombedarf	722 kWh/a	HHSB	16,4 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	8.343 kWh/a	EEB _{SK}	189,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	11.518 kWh/a	PEB _{SK}	261,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	10.118 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK}	230,0 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	1.400 kWh/a	PEB _{ern.,SK}	31,8 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen	2.064 kg/a	CO ₂ _{SK}	46,9 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE}	1,66
Photovoltaik-Export		PV _{Export,SK}	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Neutral Technisches Büro Ing. Obwieser GesmbH Im Tal 1a 6067 Absam
Ausstellungsdatum	30.07.2018		
Gültigkeitsdatum	29.07.2028	Unterschrift	

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt GEQ

Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Innsbruck

HWB_{SK} 93 **f_{GEE} 1,66****Gebäudedaten - Ist-Zustand**

Brutto-Grundfläche BGF	44 m ²	Wohnungsanzahl	1
Konditioniertes Brutto-Volumen	127 m ³	charakteristische Länge l _C	3,10 m
Gebäudehüllfläche A _B	41 m ²	Kompaktheit A _B / V _B	0,32 m ⁻¹

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	Polierplan, 1994
Bauphysikalische Daten:	Default-Werte lt. OIB-Leitfaden RL6, 2015
Haustechnik Daten:	lt.. Angaben Eigentümer,

Ergebnisse Standortklima (Innsbruck)

Transmissionswärmeverluste Q _T		5.429 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechselzahl: 0,4	1.382 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q _s		1.692 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q _i	schwere Bauweise	1.001 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		4.085 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T		4.552 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V		1.159 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q _s		1.317 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q _i		867 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		3.501 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)
Warmwasser:	Stromheizung (Strom)
Lüftung:	Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at

Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

Empfehlungen zur Verbesserung Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

Gebäudehülle

- Fenstertausch

Haustechnik

- Einbau eines Regelsystems zur Optimierung der Wärmeabgabe

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2015): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Heizlast Abschätzung**Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck****Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung**

Berechnungsblatt

Bauherr

Ing. Harald Obwieser
 Guarinonistraße 4
 6111 Volders
 Tel.: +43 650 3084447

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -11,4 °C
 Berechnungs-Raumtemperatur: 20 °C
 Temperatur-Differenz: 31,4 K

Standort: Innsbruck
 Brutto-Rauminhalt der
 beheizten Gebäudeteile: 126,67 m³
 Gebäudehüllfläche: 40,85 m²

Bauteile

	Fläche A [m ²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m ² K]	Korr.- faktor f [1]	Korr.- faktor ffh [1]	Leitwert [W/K]
AW01 Außenwand	28,84	0,500	1,00		14,42
FE/TÜ Fenster u. Türen	12,01	2,500			30,01
ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Betriebseinheiten	49,80	0,500			
Summe Außenwandflächen	28,84				
Summe Wandflächen zum Bestand	49,80				
Fensteranteil in Außenwänden 29,4 %	12,01				

Summe**[W/K] 44****Wärmebrücken (vereinfacht)****[W/K] 4****Transmissions - Leitwert L_T****[W/K] 48,88****Lüftungs - Leitwert L_V****[W/K] 12,44****Gebäude-Heizlast Abschätzung**

Luftwechsel = 0,40 1/h

[kW] 1,9**Flächenbez. Heizlast Abschätzung (44 m²)****[W/m² BGF] 43,78**

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
 Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.

Bauteile

Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,500)	B	0,3800	0,218	1,740	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3800	U-Wert ** 0,50		
ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Betriebseinheiten					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,500)	B	0,3000	0,172	1,740	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3000	U-Wert ** 0,50		
AW01 Außenwand					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,500)	B	0,3300	0,180	1,830	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,3300	U-Wert ** 0,50		

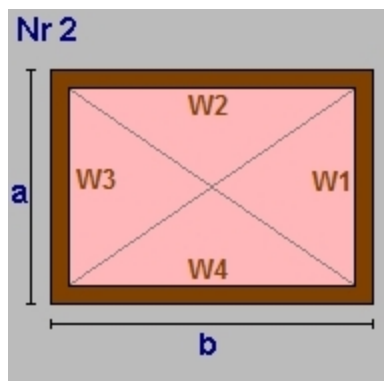
Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK]

*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht **...Defaultwert lt. OIB

RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck
Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

OG2 Grundform



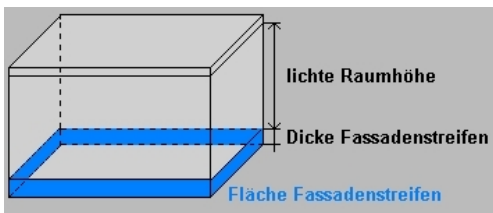
a =	4,05	b =	10,86
lichte Raumhöhe	=	2,50 + obere Decke:	0,38 => 2,88m
BGF	43,98m ²	BRI	126,67m ³
Wand W1	11,66m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	18,52m ²	ZW01	Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder
		Teilung	4,43 x 2,88 (Länge x Höhe)
	12,76m ²	AW01	Außenwand
Wand W3	11,66m ²	AW01	Außenwand
Wand W4	31,28m ²	ZW01	Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder
Decke	43,98m ²	ZD01	warme Zwischendecke gegen getrennte W
Boden	-43,98m ²	ZD01	warme Zwischendecke gegen getrennte W

OG2 Summe

OG2 Bruttogrundfläche [m²]:	43,98
OG2 Bruttorauminhalt [m³]:	126,67

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche	
AW01	-	ZD01	0,380m	12,53m	4,76m ²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]:	43,98
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]:	126,67

Fenster und Türen

Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	U _g W/m ² K	U _f W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	U _w W/m ² K	AxU _f W/K	g	fs
NO														
B	OG2 AW01	1	1,10 x 2,30 Wohnungstür	1,10	2,30	2,53					2,50	6,33		
		1				2,53					0,00	6,33		
NW														
B	OG2 AW01	1	1,10 x 1,40	1,10	1,40	1,54				1,08	2,50	3,85	0,62	0,75
		1				1,54				1,08		3,85		
SO														
B	OG2 AW01	1	3,45 x 2,30	3,45	2,30	7,94				5,55	2,50	19,84	0,62	0,75
		1				7,94				5,55		19,84		
Summe		3				12,01				6,63		30,02		

U_g... Uwert Glas U_f... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrektorkoeffizient Ag... Glasfläche

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Heizwärmebedarf Standortklima Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

Heizwärmebedarf Standortklima (Innsbruck)

BGF 43,98 m² L_T 48,88 W/K Innentemperatur 20 °C tau 61,97 h
 BRI 126,67 m³ L_V 12,44 W/K a 4,873

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,69	1,000	825	210	98	95	1,000	842
Februar	28	28	-0,87	0,999	686	175	89	132	1,000	639
März	31	31	2,85	0,996	624	159	98	181	1,000	504
April	30	30	7,09	0,980	454	116	93	197	1,000	280
Mai	31	31	11,69	0,886	302	77	87	202	1,000	90
Juni	30	7	14,74	0,695	185	47	66	148	0,234	4
Juli	31	0	16,55	0,475	126	32	47	109	0,000	0
August	31	0	16,01	0,541	145	37	53	124	0,000	0
September	30	24	13,03	0,850	245	62	81	168	0,800	47
Oktober	31	31	8,10	0,986	433	110	97	156	1,000	291
November	30	30	2,45	0,999	618	157	95	102	1,000	578
Dezember	31	31	-1,63	1,000	786	200	98	78	1,000	810
Gesamt	365	274			5.429	1.382	1.001	1.692		4.085

HWB_{SK} = 92,88 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Innsbruck)

BGF	43,98 m ²	L _T	48,88 W/K	Innentemperatur	20 °C	tau	61,97 h
BRI	126,67 m ³	L _V	12,44 W/K			a	4,873

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-2,69	1,000	825	210	98	95	1,000	842
Februar	28	28	-0,87	0,999	686	175	89	132	1,000	639
März	31	31	2,85	0,996	624	159	98	181	1,000	504
April	30	30	7,09	0,980	454	116	93	197	1,000	280
Mai	31	31	11,69	0,886	302	77	87	202	1,000	90
Juni	30	7	14,74	0,695	185	47	66	148	0,234	4
Juli	31	0	16,55	0,475	126	32	47	109	0,000	0
August	31	0	16,01	0,541	145	37	53	124	0,000	0
September	30	24	13,03	0,850	245	62	81	168	0,800	47
Oktober	31	31	8,10	0,986	433	110	97	156	1,000	291
November	30	30	2,45	0,999	618	157	95	102	1,000	578
Dezember	31	31	-1,63	1,000	786	200	98	78	1,000	810
Gesamt	365	274			5.429	1.382	1.001	1.692		4.085

HWB_{Ref,SK} = 92,88 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Heizwärmebedarf Referenzklima Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF	43,98 m ²	L _T	48,88 W/K	Innentemperatur	20 °C	tau	61,97 h
BRI	126,67 m ³	L _V	12,44 W/K			a	4,873

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	1,000	783	199	98	79	1,000	805
Februar	28	28	0,73	0,999	633	161	89	123	1,000	583
März	31	31	4,81	0,994	552	141	98	171	1,000	424
April	30	30	9,62	0,956	365	93	91	190	1,000	178
Mai	31	12	14,20	0,715	211	54	70	172	0,387	9
Juni	30	0	17,33	0,362	94	24	34	83	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,118	32	8	12	29	0,000	0
August	31	0	18,56	0,200	52	13	20	46	0,000	0
September	30	11	15,03	0,707	175	45	67	134	0,380	7
Oktober	31	31	9,64	0,980	377	96	96	143	1,000	233
November	30	30	4,16	0,999	557	142	95	82	1,000	522
Dezember	31	31	0,19	1,000	720	183	98	66	1,000	740
Gesamt	365	235			4.552	1.159	867	1.317		3.501

$$\text{HWB}_{\text{RK}} = 79,60 \text{ kWh/m}^2\text{a}$$

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF	43,98 m ²	L _T	48,88 W/K	Innentemperatur	20 °C	tau	61,97 h
BRI	126,67 m ³	L _V	12,44 W/K			a	4,873

Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- temperatur °C	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste kWh	Lüftungs- wärme- verluste kWh	nutzbare Innere Gewinne kWh	nutzbare Solare Gewinne kWh	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Jänner	31	31	-1,53	1,000	783	199	98	79	1,000	805
Februar	28	28	0,73	0,999	633	161	89	123	1,000	583
März	31	31	4,81	0,994	552	141	98	171	1,000	424
April	30	30	9,62	0,956	365	93	91	190	1,000	178
Mai	31	12	14,20	0,715	211	54	70	172	0,387	9
Juni	30	0	17,33	0,362	94	24	34	83	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,118	32	8	12	29	0,000	0
August	31	0	18,56	0,200	52	13	20	46	0,000	0
September	30	11	15,03	0,707	175	45	67	134	0,380	7
Oktober	31	31	9,64	0,980	377	96	96	143	1,000	233
November	30	30	4,16	0,999	557	142	95	82	1,000	522
Dezember	31	31	0,19	1,000	720	183	98	66	1,000	740
Gesamt	365	235			4.552	1.159	867	1.317		3.501

HWB_{Ref,RK} = 79,60 kWh/m²a

*) Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

RH-Eingabe**Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck****Raumheizung****Allgemeine Daten****Wärmebereitstellung** gebäudezentral**Abgabe****Haupt Wärmeabgabe** Radiatoren, Einzelraumheizer**Systemtemperatur** 70°/55°**Regelfähigkeit** Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt**Heizkostenabrechnung** Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)**Verteilung**

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	Leitungslängen lt. Defaultwerten konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	1/3	Nein	9,19	0
Steigleitungen	Ja	1/3	Nein	3,52	100
Anbindeleitungen	Ja	1/3	Nein	24,63	

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem	Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff	Standort	nicht konditionierter Bereich
Energieträger	Gas	Heizgerät	Niedertemperaturkessel
Modulierung	mit Modulierungsfähigkeit	Heizkreis	gleitender Betrieb
Baujahr Kessel	1978-1994		
Nennwärmeleistung	1,93 kW	Defaultwert	

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems Kessel bei Volllast 100%	k_r	=	1,00%	Fixwert
Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen Kessel bei Teillast 30%	$\eta_{100\%}$	=	86,0%	Defaultwert
	$\eta_{be,100\%}$	=	85,0%	
Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen	$\eta_{30\%}$	=	86,5%	Defaultwert
	$\eta_{be,30\%}$	=	85,5%	
Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung	$q_{bb,Pb}$	=	1,6%	Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung**Umwälzpumpe** 46,67 W Defaultwert

WWB-Eingabe

Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral
getrennt von Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Leitungslängen lt. Defaultwerten Leitungslänge [m]	
Verteilleitungen			0,00	
Steigleitungen			0,00	
Stichleitungen			7,04	Material Kupfer 1,08 W/m

Speicher

Art des Speichers direkt elektrisch beheizter Speicher

Standort konditionierter Bereich

Baujahr Ab 1994

Nennvolumen 150 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 1,34 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck		
Gebäudeteil	Top C23 im 2.OG		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1993
Straße	Andechsstraße 52d	Katastralgemeinde	Pradl
PLZ/Ort	6020 Innsbruck	KG-Nr.	81125
Grundstücksnr.	2901/4	Seehöhe	574 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 93 **f_{GEE} 1,66**

Energieausweis Ausstellungsdatum 30.07.2018

Gültigkeitsdatum 29.07.2028

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck		
Gebäudeteil	Top C23 im 2.OG		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1993
Straße	Andechsstraße 52d	Katastralgemeinde	Pradl
PLZ/Ort	6020 Innsbruck	KG-Nr.	81125
Grundstücksnr.	2901/4	Seehöhe	574 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 93 **f_{GEE} 1,66**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Top C23, Andechsstraße 52d, Innsbruck		
Gebäudeteil	Top C23 im 2.OG		
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Baujahr	1993
Straße	Andechsstraße 52d	Katastralgemeinde	Pradl
PLZ/Ort	6020 Innsbruck	KG-Nr.	81125
Grundstücksnr.	2901/4	Seehöhe	574 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{SK} 93 **f_{GEE} 1,66**

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB _{SK}	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m ² Jahr (Standortklima)
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.